

Friedenslichtkind Tobias aus der „Stille Nacht“-Gemeinde



Der 12-jährige Tobias Flachner aus der „Stille Nacht“-Gemeinde Hochburg-Ach holt heuer das „ORF-Friedenslicht aus Bethlehem“.

Credit: ORF Oberösterreich
Fotograf: Harald Dostal



Der 12-jährige Tobias Flachner aus der „Stille Nacht“-Gemeinde Hochburg-Ach holt heuer das „ORF-Friedenslicht aus Bethlehem“.

Credit: ORF Oberösterreich
Fotograf: Harald Dostal

Utl.: 12-jähriger Feuerwehrbub aus Hochburg-Ach entzündet in Bethlehem das ORF-Friedenslicht =

Linz (OTS) - Das Friedenslichtkind 2017 kommt aus der „Stille Nacht“-Gemeinde Hochburg-Ach im Bezirk Braunau. Der 12-jährige Feuerwehrbub Tobias Flachner entzündet am Freitag, 24. November in der Geburtsgrotte in Bethlehem das ORF-Friedenslicht. Es erinnert seit 30 Jahren als Weihnachtsbrauch des ORF Oberösterreich in ganz Europa an die Botschaft vom Weihnachtsfrieden.

In Hochburg wurde der „Stille Nacht“-Komponist Franz Xaver Gruber geboren. Am dritten Advent-Wochenende wird in Hochburg jedes Jahr ein großes Historienspiel zu Ehren von Franz Xaver Gruber ausgeführt, bei dem auch Tobias schon im Kinderchor mitgewirkt hat. In Hochburg laufen jetzt bereits die Vorbereitungen für das Jubiläum „200 Jahre Stille Nacht“, das nächstes Jahr begangen wird. Die Feuerwehr Hochburg wurde eingeladen, dass sie das Friedenslichtkind nominiert, weil sie den Weihnachtsbrauch des ORF Oberösterreich seit nahezu 20 Jahren unterstützt.

Tobias Flachner besucht in Hochburg die 2. Klasse der Neuen Mittelschule. Seine Eltern betreiben eine Landwirtschaft mit Schwerpunkt Rindermast. „Zusammenhalten, anpacken und helfen, wo ich gebraucht werde, ist mir wichtig“, begründet Tobias, warum er sich der Feuerwehrjugend Hochburg angeschlossen hat.

Zweimal schon sei er bei der Friedenslichtübergabe der Hochburger Feuerwehr in Burghausen dabei gewesen. „Da wurde vor tausenden Leuten und in feierlicher Stimmung immer der Name des Friedenslichtkindes genannt und heuer bin das ich“, freut sich Tobias auf seine Mission als Friedenslichtkind. „Aber aufgeregt bin ich auch, weil Bethlehem doch weit weg ist von daheim und ich außerdem noch nie geflogen bin.“ In die Geburtsstadt Christi wird Tobias Flachner von seiner Mutter Sylvia begleitet.

In der Feuerwehr Hochburg wird die Verlässlichkeit und Zielstrebigkeit von Tobias sehr geschätzt, der einmal Bauer und Landmaschinenmechaniker werden möchte. Er helfe jetzt schon auf dem elterlichen Hof „Huber z'Kälbermoos“ brav mit, erzählt die Mutter. Sylvia Flachner konnte es im ersten Moment gar nicht glauben, dass das Friedenslicht, das am Heiligen Abend vor der Haustüre immer in einer großen Laterne brennt, heuer ihr Bub geholt haben wird.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

ORF Oberösterreich
Landesdirektion
+43 (0)732/6900-24211
landesdirektion.ooe@orf.at
ooe.ORF.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13851/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0021 2017-11-22/09:00

220900 Nov 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20171122_OTS0021